

## ERICH STROHHÄCKER

1908–1981

Am 21. Oktober 1981 verstarb in Möckmühl Herr Oberstudiendirektor i. R. Dr. Erich Stroh­hacker. Er hatte hier Jahrzehnte ganz entscheidend am Aufbau des Gymnasiums mitgewirkt und es auch bis zu seiner Pensionierung geleitet.

Neben seinem Beruf als Mathematik- und Physik­lehrer hatte er viele andere Interessengebiete, die sich vor allem mit der Geschichte und der Umwelt der Stadt Möckmühl, die ihm zur zweiten Heimat geworden war, beschäftigten. Hatte er für das Heimatbuch von 1954 noch eine Ab­handlung über die Tier- und Pflanzenwelt geschrieben, so wandte er sich in den folgenden Jah­ren immer mehr der Geschichtsforschung zu. Mit der Einrichtung und Ordnung des Stadtar­chivs erwarb er sich bleibende Verdienste. In dem von ihm herausgegebenen Heimatbuch „Möckmühl – das Bild einer Stadt“ hat er die Ergebnisse seiner Forschungen zusammengefaßt mitgeteilt. Auch auf archäologischem Gebiet war er aktiv und anregend. So war er an der Unter­suchung der Stadtkirche beteiligt. Aber er hat auch selbst verschiedene Ausgrabungen durchge­führt, genannt seien hier nur seine Untersuchungen an der Altenburg oder in den römischen Gebäuden an der Sponwiese.

Als ehrenamtlicher Mitarbeiter des Landesdenkmalamtes hat Erich Stroh­hacker sich immer für unsere Belange eingesetzt und in seiner sachlich bestimmten und überaus bescheidenen Art bis zuletzt aktiv mitgearbeitet. Sein Tod ist nicht nur für die Stadt Möckmühl, sondern auch für uns ein großer Verlust.

Stuttgart

JÖRG BIEL